

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
V/50/SA063

Verantwortliche/r:
Sozialamt

Vorlagennummer:
50/156/2026

Sachstandsbericht zur Erstaufnahme Unterbringung Erlangen (EAU)

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Sozial- und EJC-Beirat	04.03.2026	Ö	Kenntnisnahme	
Sozial- und Gesundheitsausschuss / Werkausschuss EJC	04.03.2026	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Der Umbau der Erstaufnahmeeinrichtung ist seit Ende Januar 2026 abgeschlossen, so dass das gesamte Gebäude mit allen Stockwerken für den Betrieb zur Verfügung steht. Die oberen drei Etagen werden derzeit noch eingerichtet und für die Belegung vorbereitet. Die Zelte und Container auf dem Parkplatz vor dem Gebäude wurden rückgebaut und Caterer und Sicherheitsdienst konnten die vorgesehenen Räume im Erdgeschoss zur Nutzung aufnehmen.

Derzeit sind in der Erstaufnahmeunterkunft 136 Bewohnerinnen und Bewohner aus 18 verschiedenen Nationen untergebracht. Afghanistan, Venezuela und Syrien sind dabei die drei am meisten vertretenen Herkunftsländer. Unter den Bewohnern befinden sich 25 Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 18 Jahren, davon 16 Kinder im Alter zwischen 0 und 12 Jahren.

Der Unterricht für die Grund- und Mittelschülerinnen und -schüler findet in den beiden hausinternen Klassenräumen seit Mitte Januar vollständig und reibungslos statt. Aktuell befinden sich die Schülerinnen und Schüler in den regulären Ferien.

Der Berufsschulunterricht wird derzeit in Abstimmung mit den zuständigen Stellen der Berufsschule geplant. Dabei wird geprüft, ob der Unterricht künftig in der Unterkunft oder in den Räumlichkeiten der Berufsschule stattfinden kann.

Ehrenamtliche Angebote wie Bastel- und Spielnachmittage für Kinder werden bereits wöchentlich durchgeführt und erfreuen sich großer Beliebtheit bei den Kindern sowie bei der ehrenamtlichen Helferin. Mit Blick auf das Frühjahr sind zudem sportliche Aktivitäten, beispielsweise Fußballangebote durch Ehrenamtliche, geplant. Die Sprachkurse über die Volkshochschule werden bereits seit Mitte Januar angeboten und erfreuen sich eines großen Zuspruchs.

Die Sicherheitslage in der Unterkunft ist weiterhin ruhig und stabil. Es gab bisher keine größeren oder gefährlichen Vorfälle. Einen großen Anteil an der guten Sicherheitslage hat zum einen die sehr gute Zusammenarbeit mit und professionelle Aufgabenbewältigung der Sicherheitsfirma, als auch die Einrichtung einer zentralen Informations- und Anlaufstelle durch den operativen Betreiber ASB. Die Aufgabenbewältigung im Infopoint ist, wie sich schon im Himbeerpalast gezeigt hatte, essenziell, da

alle kleinere Anliegen frühzeitig geklärt und Probleme bereits im Vorfeld abgedeckt werden können. Der Infopoint sowie die Beratungsangebote des Gewaltschutzkoordinators der Regierung von Mittelfranken, der AWO (Asylverfahrensberatung) und der Flüchtlings- und Integrationsberatung werden sehr gut angenommen und arbeiten sehr gut zusammen. Das Konzept, umfangreiche Beratungsstrukturen von hauptamtlichen Stellen in der Unterkunft anzubieten, bewährt sich wiederum in der Erstaufnahmeunterkunft Erlangen.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang